

Gedanken zum H26 Contest-Ablauf auf der Frequenz

Conteste leben und sterben mit ihrer Aktivität. Sinkt die Teilnehmerzahl unter eine „kritische Grenze“, ist deren Ende voraussehbar! Aus diesem Grunde wurde der H26 vor einigen Jahren geöffnet. Ausländische Teilnehmer können QSO auch untereinander tätigen (all to all). Während dieser Phase ist auch die Contest-Laufnummer für HB9-Stationen abgeschafft worden. Keine Auswertung hatte die Laufnummern je kontrolliert. Viele internationale Conteste hatten bereits früher diese Art von Exchange in ihre Reglementierung eingeführt.

Mehrere Contests finden am H26-Wochenende statt. Das gab es schon immer. Am heurigen H26-Wochenende waren gleichzeitig drei Conteste am Laufen.

Rapport-Austausch - Exchange			
Contest	Lokale Teilnehmer	DX-Teilnehmer	
FQP Florida QSO Party	RS(T) + Standort County	RST+ DXCC-Prefix.	(599 HB)
UKEI DX Contest	RST + Serial No.+ District Code *	RST+Serial No.	(599 001)
H26 Contest	RST + Canton	RST + Serial No	(599 001)

Störend ist, wenn sich die Aktivitäten konkurrieren und sich nicht gegenseitig unterstützen oder akzeptieren. Mit dem OK der FQP-Contest wurde schon früher ein gegenseitig akzeptierter Exchange vereinbart. Wegen den Ausbreitungsbedingungen in diesem Jahr ist man nicht oft auf FQP-Stationen gestossen.

Die Dominanz der UKEI-Contestteilnehmer war erdrückend. Der Helvetia-Contest geriet teilweise in den Hintergrund. Auch beim UKEI-Contest sind „all to all Kontakte“ erlaubt. Für einen gültigen Austausch mit UKEI Stationen ist normalerweise eine Laufnummer nötig. Diese ist beim H26 abgeschafft worden. Könnten HB-Stationen wieder eine Laufnummer geben, wäre eine Angleichung an den UKEI Contest sehr einfach möglich. Klar - die elektronischen Logbücher müssten angepasst werden!

Sven HB9DXB wies auf eine Ergänzung im **Reglement des UKEI-Contests** hin.

Web Note 2.

If the **other station does not send you a serial number**, log a *zero* and you will be credited with the points for that QSO.

6. Exchange

RS(T) (optional) plus a sequential serial number starting from 1. **If the other station does not send you a serial number, log a *zero* and you will be credited with the points for that QSO.**

UK/EI entrants add their 2-character UK/EI District Code. - see Appendix 2 below.

The same sequence of serial numbers should be used across all 5 bands i.e. do not start at 1 when moving to a new band.

Das heisst, es braucht keine Reglementsanpassung. Schweizerstationen geben von UKEI Stationen die Laufnummer ein, UKEI Stationen schreiben eine „Null“ = 0. Der UKEI-Contest ist noch jung, **deshalb müsste dieser Sachverhalt auf beiden Seiten den Teilnehmern besser bekannt gegeben werden!** Akzeptanz statt Ablehnung eines QSO's!

Ohne Aktivitätserhöhung, gegenseitige Unterstützung, durch Akzeptanz des jeweiligen „Exchange“, scheint mir der H26 im CW-Mode bald der kritischen unteren Grenze nahe. Der Aufwand, mit einer Gruppe sich in einem raren Kanton für den H26 einzurichten, ist aus rein funktechnischer Sicht, so kaum lohnenswert.

Im Log von HB9HTC gab es 75 verschiedene HB Stationen. Von rund 550 QSO waren 156 HB-Kontakte gewesen. Bis auf UR und OW wurden alle Kantone erreicht.

HB9HTC, Hugo HB9AFH